

Newsletter #08/2023



[Home](#) [Familienleistungen](#) [Neues aus MV](#) [Treffpunkte](#) [Blog](#)

Start ins neue Schuljahr

Am Samstag, den 26. August 2023, wurden in Mecklenburg-Vorpommern fast 15.000 Kinder eingeschult. Wir wünschen allen ABC-Schützen und allen Schüler*innen in unserem Bundesland einen erfolgreichen Start ins neue Schuljahr.

Neuer Blogartikel online

In unserem [neuen Blogartikel](#) geht es um das Thema Alkohol in der Schwangerschaft. Mütterlicher Alkoholkonsum, während der Schwangerschaft ist eine häufige Ursache für angeborene Fehlbildungen, geistige Behinderungen, hirnorganische Beeinträchtigungen, Entwicklungsstörungen und extreme Verhaltensauffälligkeiten. Alle Formen dieser vorgeburtlichen Schädigungen werden unter dem Begriff **FASD** (*Fetal Alcohol Spectrum Disorder*) zusammengefasst. FASD kann sich in seiner Ausprägung sehr unterschiedlich darstellen, was die Diagnostik oft erschwert. In dem Blogartikel wird einen Blick auf das sensible Thema in unserem Bundesland geworfen. Was macht eine FASD Beratungsstelle eigentlich? Was sind die Aufgaben bzw. Arbeitsschwerpunkte? Wie werden Betroffene bzw. Angehörige unterstützt, die Hilfe suchen? Wie wichtig ist Aufklärung? Diese und noch weitere Fragen beantwortet Cornelia Kirsten von der [FASD Beratung für Rostock & M-V](#).

Aus dem Sozialministerium

Rufbusse bieten Mehrwert für Mobilität im Alter

Anlässlich des eingeführten vergünstigten Deutschlandtickets für Senior*innen in Mecklenburg-Vorpommern betont Staatssekretärin Grimm den Mehrwert von öffentlichen Verkehrsmitteln für ältere Menschen. „Besonders für Seniorinnen und Senioren ist der öffentliche Nahverkehr eine gute Möglichkeit, auch ohne Auto mobil zu sein“, so Grimm. In ländlichen Räumen würden laut Grimm vor allem die Rufbusse viele Vorteile für die Mobilität im Alter bieten. „Bürgerinnen und Bürger können den Rufbus vor dem geplanten Fahrtantritt flexibel per Telefon oder über das Internet zu ihrer gewünschten Haltestelle bestellen“, erklärt Grimm. Mittlerweile verkehren Busse in den Landkreisen Ludwigslust-Parchim, Vorpommern-Greifswald, Nordwestmecklenburg, Mecklenburgische Seenplatte und im Landkreis Rostock.

[*Pressemitteilung; Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport Mecklenburg-Vorpommern; 2. August 2023*](#)

Sozialministerin Stefanie Drese startet Sommertour

Vom 10. bis zum 25. August nimmt Drese zahlreiche Termine aus den Bereichen Soziales, Gesundheit und Sport im ganzen Land wahr. „Die Sommertour bietet die Gelegenheit, viele wichtige Themen vor Ort mit den Menschen zu besprechen. Diese Einblicke sind unerlässlich für meine politische Arbeit“, sagte Drese vorab. [*Pressemitteilung; Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport Mecklenburg-Vorpommern; 8. August 2023*](#)

Landesfachstelle Demenz ist wichtiger Baustein zur Unterstützung für Erkrankte und Angehörige

Mit der [Landesfachstelle Demenz](#) gibt es in Mecklenburg-Vorpommern seit Jahresbeginn eine weitere wichtige Anlaufstelle, die sich für die Belange und Versorgung für Menschen mit Demenz und deren Angehörigen einsetzt. Zu ihren Aufgaben gehörten etwa die Bildung lokaler Netzwerkstrukturen, die Verbesserung der Versorgungsstrukturen im Land durch institutionelle Beratung interessierter Träger und Kommunen zur demenz-sensiblen Ausrichtung und Erweiterung der spezifischen Angebote, die Steigerung der demenzbezogenen Kompetenz aller mit dem Thema beschäftigten Akteure sowie die Kontaktvermittlung und Kooperation mit regionalen Hilfsangeboten. [*Pressemitteilung; Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport Mecklenburg-Vorpommern; 17. August 2023*](#)

Erster Gesundheitskiosk in Mecklenburg-Vorpommern

Am Montag, den 21. August, eröffnete Gesundheitsministerin Stefanie Drese gemeinsam mit Vertreter*innen des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte den ersten Gesundheitskiosk Mecklenburg-Vorpommerns in Neubrandenburg. „Mit dem neuen Informationszentrum wollen wir eine unbürokratische und niederschwellige Beratungsmöglichkeit beim Zugang zu Hilfen und medizinischen Leistungen schaffen“, erklärte Drese vor Ort. Das vom Gesundheitsamt des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte betriebene „Informationszentrum Gesundheitsamt“ kurz „InGe“, ist mit jeweils zwei Mitarbeitenden des Sozialpsychiatrischen Dienstes sowie einer Gemeindeschwester besetzt, die über das Land mit Mitteln aus dem ÖGD-Pakt finanziert wird. Bürger*innen können sich mit Fragen zur Gesundheitsvorsorge, seelischen Gesundheit oder anderen medizinischen Fragen an sie wenden. Zusätzlich kann auch der (zahn)ärztliche Notdienst sowie ein Psychologe oder eine Psychologin hinzugerufen werden. Die Beratung ist dabei stets kostenlos. [*Pressemitteilung; Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport Mecklenburg-Vorpommern; 21. August 2023*](#)

Neuaufgelegtes Infomaterial: Sicherer Badespaß für Groß und Klein mit Max & Vivi

Die Qualität der Badegewässer in Mecklenburg-Vorpommern ist auch in diesem Jahr wieder exzellent. 96% der überwachten Badegewässer schneiden gut oder sehr gut ab. „Damit der Badespaß besonders für die jüngeren Wasserratten dabei auch ein sicheres Vergnügen bleibt, erklären die beiden Rettungsschwimmer Max und Vivi in einem überarbeiteten Flyer kindgerecht die gängigen Baderegeln und machen auf mögliche Gefahren aufmerksam“, erklärte Sport- und Gesundheitsministerin Drese.

Der [Flyer](#) ist mehrsprachig gestaltet und umfasst neben den deutschen Erläuterungen auch Informationen auf Englisch und Arabisch. Er steht digital zum Download bereit und ist auch als [Druckexemplar](#) über das Ministerium bestellbar. *Pressemitteilung; Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport Mecklenburg-Vorpommern; 22. August 2023*

Start der Inklusiven Segel-WM in Rostock

Vom 24. bis 27. August segelten Menschen mit und ohne Behinderung bei der 4. Inklusiven Segel-WM (Inclusion World Championship for Sailing) gemeinsam um den Weltmeistertitel. Drese: „Die Inklusive Segel-WM ist weltweit einmalig. Ich freue mich sehr, dass sie in diesem Jahr mit Unterstützung des Landes und der Stadt Rostock nun schon zum zweiten Mal in Rostock ausgetragen wird. Ich bin mir sicher, die nächsten Tage werden dank des großen Engagements der Stadt und der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer Festtage des inklusiven Segelns und des inklusiven Sports.“ *Pressemitteilung; Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport Mecklenburg-Vorpommern; 23. August 2023*

Seniorenbeirat Stralsund feiert 30-jähriges Bestehen

Der Seniorenbeirat der Hansestadt Stralsund feierte am 25. August sein 30-jähriges Bestehen. Sozialministerin Stefanie Drese begleitete die Festveranstaltung und dankte den Senior*innen für ihr kontinuierliches Engagement. Der Seniorenbeirat der Hansestadt Stralsund ist einer von über 70 Seniorenbeiräten in Mecklenburg-Vorpommern, in denen sich ältere Menschen im Land organisieren. Übergeordnet gibt es einen Landesseniorenbeirat. „Mit rund 565.000 Einwohner*innen sind über 35 Prozent der Gesamtbevölkerung in Mecklenburg-Vorpommern 60 Jahre oder älter. Umso wichtiger ist es, dass sich die Seniorenbeiräte für mehr Mitsprache und Teilhabe älterer Menschen einsetzen.“ *Pressemitteilung; Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport Mecklenburg-Vorpommern; 25. August 2023*

Modellprojekt Sozialraum Kids: Stadtplanung unter Einbezug von Kindern und Jugendlichen

Im Projekt Sozialraum-Kids fotografieren Kinder und Jugendliche in Workshops unter fachlicher Begleitung ihren Sozialraum (Autografie-Methode). Es handelt sich um Orte, an denen sie sich gern oder oft aufhalten oder die sie bewusst meiden. „Die Methode geht davon aus, dass Erwachsene und Kinder oder Jugendliche ihre Umgebung unterschiedlich wahrnehmen, sodass durch die spezielle Sichtweise der Kinder und Jugendlichen neue Themen- und Problemfelder in den Sozialräumen aufgedeckt werden sollen“, verdeutlichte Drese.

Pressemitteilung; Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport Mecklenburg-Vorpommern; 25. August 2023

Härtefallfonds zur Entlastung bei gestiegenen Energiepreisen

Ab dem 31. August 2023 können Angebote und Dienstleister im sozialen Bereich, der Familienförderung sowie der Kinder- und Jugendhilfe Anträge zur Abfederung der gestiegenen Energiepreise einreichen. Die Hilfen dienen dazu, soziale Einrichtungen bei hohen Energiepreisen zu entlasten. Anträge können bis zum 30. September bei der jeweiligen Kommune gestellt werden. *Pressemitteilung; Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport Mecklenburg-Vorpommern; 31. August 2023*

Aus dem Bildungsministerium

Neues Konzept zur Beruflichen Orientierung geplant

Schüler*innen in Mecklenburg-Vorpommern sollen künftig noch gezielter den Beruf anstreben, der am besten ihren Neigungen entspricht. Das Land überarbeitet dafür das Konzept zur Beruflichen Orientierung. Es soll zum Schuljahr 2024/2025 in Kraft treten und umgesetzt werden. Die Landesregierung und die Sozialpartnerinnen und Sozialpartner hatten sich im Zukunftsbündnis darauf verständigt, die Berufliche Orientierung an den Schulen weiterzuentwickeln. [*Pressemitteilung; Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung Mecklenburg-Vorpommern; 1. August 2023*](#)

73 Millionen Euro für ein besseres Betreuungsverhältnis

Mecklenburg-Vorpommern erhält über das KiTa-Qualitätsgesetz 73 Millionen Euro Bundesmittel, um unter anderem das Betreuungsverhältnis in den Kindertageseinrichtungen zu verbessern. Derzeit verhandelt der Bund mit jedem Bundesland darüber, welche Maßnahmen zur Qualitätsentwicklung und zur Verbesserung der Teilhabe in der Kindertagesbetreuung das jeweilige Land in den Jahren 2023 und 2024 umsetzt. Der Bund stellt für diesen Zeitraum insgesamt rund 4 Milliarden Euro zur Verfügung. Bundesfamilienministerin Lisa Paus und Bildungsministerin Simone Oldenburg haben die Vereinbarung zur Umsetzung des KiTa-Qualitätsgesetzes unterzeichnet. [*Pressemitteilung; Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung Mecklenburg-Vorpommern; 2. August 2023*](#)

Betreuungsverhältnis in Kitas soll verbessert werden

In Mecklenburg-Vorpommern soll sich das Betreuungsverhältnis in den Kindertageseinrichtungen verbessern. Die Landesregierung unternimmt weitere Schritte, um das Fachkraft-Kind-Verhältnis von 1:15 auf 1:14 zu senken. Geplant ist, dass von September 2024 an eine Erzieherin bzw. ein Erzieher durchschnittlich 14 Kinder ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Eintritt in die Schule betreut. Das Kabinett hat am Vormittag die Verbandsanhörung für den Entwurf zur Änderung des Kindertagesförderungsgesetzes, kurz KiföG, eingeleitet. Gewerkschaften, Verbände und weitere Partnerinnen und Partner haben Gelegenheit, zum Ressortentwurf Stellung zu nehmen. [*Pressemitteilung; Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung Mecklenburg-Vorpommern; 15. August 2023*](#)

Das Schuljahr 2023/2024 beginnt

Am Montag, 28. August 2023, starteten 164.600 Schüler*innen an den 562 allgemeinbildenden Schulen in öffentlicher und freier Trägerschaft in Mecklenburg-Vorpommern ins neue Schuljahr. Die Zahl der Schüler*innen ist gegenüber dem Vorjahr um 1,8 Prozent gestiegen. „Ich wünsche allen Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften einen guten Start ins neue Schuljahr“, sagte Bildungsministerin Simone Oldenburg. Für die 35.200 Schülerinnen und Schüler an den 62 beruflichen Schulen in öffentlicher und freier Trägerschaft beginnt das neue Schuljahr am Montag, 4. September 2023. Die Zahl der Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen hat sich gegenüber dem Vorjahr um 1,1 Prozent erhöht. [*Pressemitteilung; Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung Mecklenburg-Vorpommern; 21. August 2023*](#)

Inklusion: Zukunft gerecht gestalten

Bildungsministerin Simone Oldenburg informierte beim zweiten „all inklusiv“-Festival in Rostock über das inklusive Bildungssystem in Mecklenburg-Vorpommern und seine Weiterentwicklung. Das Festival fand vom 24. bis 26. August 2023 in und um Rostock statt. „Das Können eines Menschen darf nicht nur im Maßstab mit anderen beurteilt werden“, betonte Bildungsministerin

Simone Oldenburg. „Wir müssen die Talente eines jeden Menschen wertschätzen und dürfen sie nicht durch Vergleiche überhöhen oder geringschätzen. Egal, ob klein oder groß, egal ob beeinträchtigt oder nicht, egal ob jung oder erfahren – das gilt für alle Menschen gleichermaßen. Nur wenn das in jedem Bereich unseres Zusammenlebens gelingt, dann sind wir eine wirklich inklusive Gesellschaft. Ich danke dem Initiator Christian Schenk für die Organisation des Festivals“, so Oldenburg. Die Inklusionsstrategie des Landes sieht die Einführung des inklusiven Bildungssystems bis zum Schuljahr 2027/2028 vor. Schrittweise rückt das Land diesem Ziel näher. Derzeit erfolgt die Begleitung und Auswertung der Schulversuche Inklusion. Insgesamt nehmen 39 Schulen an den Schulversuchen teil. [Pressemitteilung; Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung Mecklenburg-Vorpommern; 23. August 2023](#)

Bildungsmonitor nicht aussagekräftig zur Qualität der Bildung im Land

Bildungsministerin Simone Oldenburg hat den Bildungsmonitor 2023 der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft als nicht aussagekräftig bezeichnet, um das Bildungssystem in Mecklenburg-Vorpommern zu beschreiben und Verbesserungen herbeizuführen. „Die Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft will mit dem Bildungsmonitor nach eigenen Angaben zeigen, inwieweit das Bildungssystem eines Bundeslandes zum Wachstum und Wohlstand der Wirtschaft beiträgt. Das kann und darf nicht unser primärer Ansatz sein. Lehrerinnen und Lehrer unterstützen junge Menschen bei der Wissensaneignung. Sie bereiten sie auf das Leben vor und fördern sie, damit sie selbstbestimmt agieren können. In der Schule steht die Bildung der Kinder und Jugendlichen im Mittelpunkt“, betonte Bildungsministerin Simone Oldenburg. [Pressemitteilung; Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung Mecklenburg-Vorpommern; 30. August 2023](#)

Weitere Neuigkeiten aus der Landesregierung

Land fördert Meeresforschung mit zusätzlichen 2,4 Mio. Euro



Wissenschaftsministerin Bettina Martin hat am 10. August das Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde (IOW) besucht. „Wir investieren zusätzlich 2,4 Millionen Euro, um die Forschung des IOW weiter zu unterstützen. Das IOW gehört zu den führenden Instituten der Küstenmeeresforschung“, sagte Martin bei ihrem Besuch. „Wer die Meere schützen will, muss sie verstehen. Das IOW leistet mit seiner Forschungsarbeit einen großen Beitrag dazu.“ [Weitere Informationen...](#)



Landeszootag M-V

Am 22. August war es wieder so weit: Die Landesregierung und der Landeszooverband luden zum Landeszootag ein. Der Eintritt war für Kinder aus M-V bis zu einem Alter von einschließlich 14 Jahren frei. Unsere Zoos sind Orte zum Entspannen und zum Lernen. Sie sind gerade bei vielen Familien mit Kindern beliebt. [Weitere Informationen...](#)

Vereinbarkeit von Beruf und Familie wichtig gegen Fachkräftemangel



Eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie werde dabei helfen, dem Mangel an Fachkräften entgegenzuwirken. Wenn man Unternehmen fragt, was die größten Herausforderungen für die Zukunft sind, dann kommt gleich hinter der Sorge um die steigenden Energiepreise die Schwierigkeit, Fachkräfte zu finden. Deshalb erarbeite das Land gemeinsam mit der Wirtschaft und Gewerkschaften an einer Fachkräftestrategie.

[Weitere Informationen...](#)

Lokale Bündnisse für Familie

Bündnis für Familie Heidelberg: Wie Familie Wissen schafft - als Bündnis des Monats August ausgezeichnet

Heidelberg ist international – denn hier sind Menschen aus mehr als 160 Ländern zu Hause. Daher ist es wichtig, dass das „Bündnis für Familie Heidelberg“ gut vernetzt ist und gleichzeitig auf ein starkes Team aus drei Koordinatorinnen zurückgreifen kann, die beim Thema Erwerbstätigkeit immer beide Elternteile im Blick haben. Das Bundesfamilienministerium zeichnet das Bündnis für Familie Heidelberg für seine wirkungsvolle Arbeit mit Unternehmen, Familien und Jugendlichen als Bündnis des Monats August aus. Auch der Oberbürgermeister der Stadt Heidelberg, Prof. Dr. Eckart Würzner, schätzt die engagierten Aktivitäten des Bündnisses. [Erfahren Sie mehr zum Bündnis des Monats August...](#)

Save-the-Date: „Ausgezeichnet in die Zukunft: Bündnisdialog 2023“

Der diesjährige Bündnisdialog mit Bundesfamilienministerin Lisa Paus findet am Freitag, den 24. November 2023 in Berlin statt. Im Rahmen des Bündnisdialogs findet zudem die Siegelverleihung für die ausgezeichneten Lokalen Bündnisse 2023/2024 durch die Bundesfamilienministerin Lisa Paus statt. [Weiter Lesen...](#)

Bündnisumfrage 2023 zeigt Perspektiven für die Zukunft auf

Wie arbeiten die Lokalen Bündnisse und was beschäftigt sie?

Die [Bündnisumfrage 2023](#) gibt Aufschluss über Zukunftsthemen & Strategien. Im Rahmen einer Bündnisumfrage haben 230 Lokale Bündnisse einen Einblick in ihre Arbeit gegeben. Auf welche Themen konzentrieren sie sich? Mit welchen Akteursgruppen arbeiten sie zusammen? Welche Maßnahmen sind zukünftig geplant? Das Servicebüro hat die Ergebnisse nun in einem Online-Seminar detailliert vorgestellt. [Zu den Ergebnissen der Bündnisumfrage 2023...](#)

Lokales Bündnis für Familie „Kristall“ Grimmen

Neuigkeiten vom Lokalen Bündnis für Familie ["Kristall" in Grimmen](#).

Am 2. September 2023 findet von 10 bis 14 Uhr der Familiensporttag 2023 statt. Sport, Spiel und Spaß! Wo? In der Sporthalle Südwest, Leningrader Straße 24a, 18057 Grimmen

Für das leibliche Wohl bzw. Stärkung wird gesorgt sein.



Fröhe Hilfen

Mecklenburg-Vorpommern

Handreichung: Fallbesprechung im Kinderschutz

Die Publikation enthält ausführliche Informationen zu Fallbesprechungen, einer Methode zur Beratung komplexer Fälle im Kinderschutz, sowie praktische Materialien zur Anwendung der Methode und Umsetzung der einzelnen Arbeitsschritte. Die Publikation besteht aus drei Teilen: einer Handreichung, einer Beilage mit vertiefenden Informationen sowie Kopiervorlagen. Die ergänzenden Elemente sind Teil der gedruckten Gesamt-Publikation und stehen zusätzlich auch einzeln als PDF-Dateien zur Verfügung. [Zur Bestellung und zum Download...](#)

Der Blick in die Praxis...



KULTURBÖRSE Gnoien

Am **2. September 2023** findet das Hoffest „L’amour, amore, Liebe – Nordost gen Süd“ in der [Kulturbörse Gnoien](#) statt. Liebe für alle Sinne, kosten, schmecken, sehen, hören, riechen, spüren und dann nach Herzenslust genießen. Ein Fest voller Leben von Nordost gen Süd will gefeiert sein. **Ab 15:00 Uhr**, ist für jeden etwas dabei. Schaut vorbei!

Familienbildungsstätte Waren (Müritz) ISBW gGmbH

Die Familienbildungsstätte (*Dietrich-Bonhoeffer-Straße 18, 17192 Waren (Müritz)*) lädt im Rahmen der Woche der Seelischen Gesundheit des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte zu verschiedenen Veranstaltungen ein:

26.09.2023 Angebot zum Thema "Baby Blues und Wochenbettdepression" statt. Nancy Wildner klärt über Symptome, Risikofaktoren und Hilfeangebote auf und ist allen Fragen gegenüber offen.

02.10.2023 ab 17:00 Uhr Film zum Thema Jugendliche und Alkoholkonsum. Anschließend gibt es noch genügend Zeit, um Fragen zu stellen und ins Gespräch zu kommen.

04.10.2023 ab 09.30 Uhr für Kinder ab 4 Jahre und ihre Eltern ein Angebot zum Thema "Ein Weg in die Entspannung". Hierzu geleiten wir die Kinder und ihre Eltern mithilfe einer Entspannungsreise in einen Ruhezustand, um aufzuzeigen, wie wichtig eine kleine Auszeit ist. Es sind alle Interessierten eingeladen. Es wird jeweils um Anmeldung gebeten. Telefon: 03991 180037, E-Mail: familienhafen@isbw.de

Sozialwerk der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Malchin Teterow e.V.

Am **16.09.2023** organisiert das [Familienzentrum Malchin des Sozialwerks](#) in der Zeit von **10 - 14 Uhr** einen bunten Tag für die ganze Familie auf dem Gelände in der Rudolf-Fritz-Str. 1a in Malchin. Ihr könnt kreativ werden an verschiedenen Ständen: Spinnen, Weben, klöppeln - Ausprobieren alter Handwerkskunst, Nähen von Schlüsselbändern, Trommeln, Mitmach-Circus für Groß und Klein, Entstehung eines Stop-Motion-Films, Beuteldruckwerkstatt u.v.m. Lasst Euch überraschen und kommt vorbei.

Zusätzlich gibt es einen kleinen Flohmarkt. Wer also hier seine Sachen für kleines Geld weitergeben möchte, kann sich bei Kathleen Bertow unter 0176 57726119 anmelden.

Campus der Generationen - Mehrgenerationenhaus Schwaan

Flohmarkt am [9. September von 9 bis 14 Uhr](#) im Campus der Generationen (Außenbereich, Schillerstraße 1a, Schwaan). Wir freuen uns auf einen bunten Tag mit vielfältigen Ständen und Menschen, Spiel und Spaß für die Kinder und kleinen Leckereien. Seid dabei an diesem Tag und lernt unser Haus kennen. Wer noch mit einem Stand dabei sein möchte, meldet sich bitte spätestens bis zum 6. September unter Telefon 03844 / 8918244 oder per E-Mail mgh@schwaan.de Die Veranstaltung wird organisiert vom Mehrgenerationenhaus Schwaan.

Familienhafen Greifswald ISBW gGmbH

Es geht in die dritte Runde „zusammen ist man weniger allein“. Wir freuen uns, dass sich unser [Ein-Eltern Café](#) als Angebot in Greifswald etabliert und laden Euch wieder ein mit anderen alleinerziehenden Eltern in den Austausch zu gehen. Das nächste Treffen findet am Montag, dem [11. September 2023 von 15:00 bis 17:30 im Mehrgenerationenhaus der Aktion Sonnenschein](#) (in der Makarenkostraße 8) statt. Für Eure Kinder stehen die Räume im Mehrgenerationenhaus zum Spielen zur Verfügung und eine Pädagogin begleitet sie dabei. Bitte meldet Euch an bei diana.wienbrandt@isbw.de oder unter 0176 56371957.

Jugend- und Familienzentrum "Club am Südring" Parchim

Der Club am Südring lädt am [25. September 2023 ab 9.30 Uhr](#) zum "Klön-Cafe" ein. Es ist ein zwangloser Treff zum Klönen, Informieren, Verabreden und vieles mehr bei einem kleinen Frühstück. Interessierte und Neugierige sind herzlich eingeladen. Anmeldung bis zum 20. September 2023 unter Telefon: 03871 212337

AWO Familienbildungsstätte Schwerin

Die [AWO Familienbildungsstätte](#) hat ab September viele Interessante [Angebote](#) für Euch parat, z. B. Kinderyoga, Geburtsvorbereitung Intensiv-Kurs, Gesprächsrunden, Erste-Hilfe-Angebote u.v.m.

Familienzentrum Neustrelitz e.V.

Das Programm bis Ende des Jahres des Familienzentrums Neustrelitz findet Ihr auf deren [Website](#). Dort könnt Ihr stöbern und Euch für die Kurse, Angebote anmelden, die für Euch interessant sind.

Familien Akademie Rostock

Die [Elternzeit Familienakademie Rostock](#) hat für Euch auch wieder spannende Events, Angebote und Workshops geplant im Herbst und Winter 2023. Schaut rein!

Seniorinnen und Senioren im Mittelpunkt

Interessenten für die Qualifizierung zur / zum seniorTrainer*in gesucht

Das [Seniorenbüro Schwerin](#) sucht aktuell noch Teilnehmer*innen für den neuentägigen Grundkurs zur Qualifizierung zur / zum seniorTrainer*in. Der Grundkurs mit Abschlusszertifikat bereitet auf ein selbständiges Engagement vor und richtet sich an Menschen, die auch nach ihrer Erwerbstätigkeit Verantwortung für das Gemeinwesen übernehmen und ehrenamtlich Projekte, Verbände, Initiativgruppen, Vereine unterstützen, beraten und begleiten wollen. Zur seniorTrainer-Qualifizierung gehören neben dem Grundkurs auch zusätzliche Weiterbildungsveranstaltungen, die durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport M-V gefördert werden, sowie die fachliche Begleitung im Engagement durch Agenturen. Weitere Informationen und Anmeldungen im Seniorenbüro Schwerin, Telefon: 0385 - 5574962 oder per E-Mail Seniorenbuero_Schwerin@t-online.de

DRK Güstrow: Seniorencafé für Güstrow-West

Zu unserem [Seniorencafé](#) laden wir jeden ersten Donnerstag im Monat, herzlich ein; am 7. September. Mit nur 4,00 € pro Person, sind die Räumlichkeit, Kaffee, Kuchen, Knabberereien und Getränke abgedeckt. Thema: Ein Infokurs für die einfache Handhabung Handy + Apps. Anmeldungen bitte bei: Herrn Christian Schwanbeck - 0175 1129 151

Weitere News im Überblick



Förderbekanntmachung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales bietet für die Förderperiode 2023 (Projektstart ab 01.10.2023 oder später) aus dem Partizipationsfonds die Förderung neuer Projekte an. Mit diesen Projekten sollen die Fähigkeiten und Möglichkeiten bundesweit agierender Verbände und Organisationen von Menschen mit Behinderungen verbessert werden, um Politik und Gesellschaft auf Bundesebene gleichberechtigt mitzugestalten. [Weitere Informationen...](#)

Umfrage: Wie barrierefrei sind Bundesbehörden?

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales führen die IRights.Lab-GmbH und die Sozialhelden e.V. eine Umfrage durch: Sie, die Nutzerinnen und Nutzer, können bis zum 8. September online teilnehmen. Ziel ist es, die Barrierefreiheit in Deutschland voranzubringen. [Hier geht es zur Umfrage...](#)

Höhere Mindestlöhne in der Altenpflege

Die Pflegekommission hat sich einstimmig für höhere Mindestlöhne für Beschäftigte in der Altenpflege ausgesprochen: Bis zum 1. Juli 2025 sollen die Mindestlöhne für Pflegekräfte in Deutschland in zwei Schritten steigen. Für Pflegehilfskräfte empfiehlt die Pflegekommission eine Anhebung auf 16,10 Euro pro Stunde, für qualifizierte Pflegehilfskräfte eine Anhebung auf 17,35 Euro pro Stunde und für Pflegefachkräfte auf 20,50 Euro pro Stunde. [Weiter Lesen...](#)

KI-Aktionsplan: Spitzenposition für Deutschland und Europa



[Bundesministerin für Bildung und Forschung](#) Bettina Stark-Watzinger stellte am 23. August 2023 den [KI-Aktionsplan](#) vor. Vom Sprachassistenten bis hin menschlich klingende Chatbots, Künstliche Intelligenz ist längst Teil des täglichen Lebens. Auch in der Forschung oder am Arbeitsplatz kommt KI vermehrt zum Einsatz. [Weiterführende Informationen...](#)

4 Milliarden Euro für die frühkindliche Bildung – Bund und Länder schließen Vertragsverhandlungen zum KiTa-Qualitätsgesetz ab

Die Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Lisa Paus, hat in der ersten August-Woche den Vertrag zwischen dem Bund und dem Land Sachsen-Anhalt zur Umsetzung des

KiTa-Qualitätsgesetzes unterzeichnet und damit den letzten der 16 Bund-Länder-Verträge abgeschlossen. In den Verträgen legen die Länder jeweils fest, welche Maßnahmen zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Verbesserung der Teilhabe in der Kindertagesbetreuung sie in den nächsten zwei Jahren mit den rund 4 Milliarden Euro umsetzen werden, die der Bund mit dem KiTa-Qualitätsgesetz zur Verfügung stellt. [Weiter Lesen...](#)

Bundesregierung beschließt Entwurf für das Selbstbestimmungsgesetz



Das Selbstbestimmungsgesetz soll es einfacher machen für transgeschlechtliche, intergeschlechtliche und nichtbinäre Menschen, ihren Geschlechtseintrag im Personenstandsregister und ihre Vornamen ändern zu lassen. Es soll das in wesentlichen Teilen verfassungswidrige Transsexuellengesetz (TSG) von 1980 ablösen.

[Weiter Lesen...](#)

Familienleistungen: Kindergrundsicherung

Die Kindergrundsicherung soll Kinder besser vor Armut schützen und gleiche Chancen für alle Kinder ermöglichen. Die Bundesregierung einigte sich auf Eckpunkte für einen entsprechenden Gesetzentwurf. Mit der Kindergrundsicherung fasst die Bundesregierung alle relevanten Leistungen für Kinder zu einer Leistung zusammen. Bis zu 5,6 Millionen armutsbedrohte Kinder und ihre Familien sollen damit erreicht werden. Sie bekommen die Leistungen schneller, einfacher und direkter. Darunter sind auch viele Familien, die bisher nicht wussten, dass ihnen Unterstützung zusteht. [Hintergrundinformationen...](#)

Mutterschutz: Vorgaben zur Gefährdungsbeurteilung veröffentlicht

Schwangere und stillende Frauen bestmöglich schützen - das ist das Ziel einer Regel zum Mutterschutzgesetz, die der Ausschuss für Mutterschutz veröffentlichte. Sie soll Arbeitgebende praxisnah unterstützen. [Zur Gefährdungsbeurteilung...](#)

Medien nutzen und gestalten

AWO Stadtteil- und Begegnungszentrum Groß Klein "Bürgerhus"



[Digital abgehängt. Oder was?!](#)

Die Stadtteilzentren in Rostock haben sich auf den Weg gemacht, digitale Teilhabe zu verbessern, und bieten mittlerweile ein vielfältiges Spektrum an Lernangeboten. Auch das Bürgerhus ist mit von der Partie und Partner eines ganz besonderen Projektes: „DigiTeilhabe – Inklusives Engagement und digitale Nachbarschaft“. Auch die Internetseite für das von der Aktion Mensch Stiftung geförderte Projekt ist jetzt online: <https://awo-digteilhabe.org/> Erste Evaluationen der Angebote im Bürgerhus zeigen, dass die Teilnehmenden das Smartphone und digitale Anwendungen häufiger nutzen, dass sie in den Anwendungen sicherer sind und Erleichterungen im Alltag erleben. Es lohnt sich also, dranzubleiben.

Das Smartphone sicher bedienen – Silver Surfer erklären

Nicht jedem fällt es leicht, die neue Technik zu nutzen oder man verzweifelt schlicht an der Bedienung und den vielen Möglichkeiten der digitalen Welt. Eine Workshop-Reihe des AWO Bürgerhus und der Aktion Mensch Stiftung soll Abhilfe schaffen, Berührungsängste minimieren und einen selbst-ständigen Umgang mit Smartphone oder Tablet ermöglichen. Im Austausch mit erfahrenen Silver Surfern wird in sechs Terminen à 90min der individuelle und alltagsbezogene Umgang mit Smartphone oder Tablet erlernt und getestet. Die Termine erfragen Sie bitte im [Bürgerhus](#) (AWO Stadtteil- und Begegnungszentrum Groß Klein):

Gerüstbauerring 28, 18109 Rostock.

Telefon: 0381 121 73 55.

Kosten: 18 € / 6 Termine.

KULTURBÖRSE Gnoien

Magische Traumhäuser und Wunderland

Innerhalb des Projektes „Digital und bunt - trifft - Schwarzweiß und analog“ entstanden in den Ferienspielen wunderbare Fotos und die kleinen Filme als Präsentation: auf unserem [YouTube Kanal](#). Reale, selbst fotografierte Orte in Gnoien und Umgebung wurden mit Wünschen und Vorstellungen der Kinder, die sie malten, verwoben. So kreierten sie die magischen Traumhäuser und ihr Wunderland in diesen zauberhaften Collagen. Professionell und liebevoll begleitet wurden sie dabei von Lovis Fabian. Es ist ein Projekt aus dem Programm „Kultur macht stark“, gefördert durch den Bundesverband e.V. „Paritätisches Bildungswerk“.

TANZ DICH BUNT

Das Kunstprojekt ist zu den Ferienspielen erfolgreich gestartet, wie man auf den [Fotos](#) sehen kann. Alle Beteiligten hatten jede Menge Freude am Verkleiden, Bewegen und Darstellen an ungewöhnlichen Orten der Stadt. Inspiriert und begleitet wurden die Kinder von Kostüm- und Bühnenbildnerin, Andrea Eisensee, und Tänzer und Choreograf, Stephan Brauer. Es ist ein Projekt aus dem Programm „Kultur macht stark“, gefördert durch den Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler e.V.; »Wir können Kunst«.

Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern

Der kompetente Umgang mit Medien aller Art wird immer wichtiger. Menschen, die kompetent mit Medien umgehen können, erkennen schneller und sicherer, ob es sich bei Darstellungen in Medien um Lügen, unhaltbare Behauptungen, Halbwahrheiten oder tatsächliche Fakten handelt.

Medienkompetente Menschen können auf Hass und Hetze, auf Mobbing und auf strafbare Äußerungen – besonders im Netz – besser reagieren.

Wollen Sie zum Beispiel mit Schulklassen oder als freier Träger kooperative Radio- oder Filmprojekte umsetzen, in Workshops soziale Netzwerke, Apps und neue Medien beleuchten, Bildungsabende für Eltern und Großeltern durchführen oder sogar eine Medienwerkstatt betreiben, die über das ganze Jahr hinweg Medienbildungsangebote unterbreitet, können Sie sich ab sofort – auch für das Jahr 2024 – bei der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern melden.

Genauere Informationen erteilt:

René Dettmann

Referent für Medienbildung und Mediatope

Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern

Bleicherufer 1, 19053 Schwerin

Telefon: 0385-55 88 1-14

E-Mail: r.dettmann@medienanstalt-mv.de

www.medienanstalt-mv.de

FAMILIEN.MEDIENTAG 2.0 Waren (Müritz)

Die [RAA Abatz Medienwerkstatt](#) der RAA M-V und die Stadt Waren (Müritz) laden [am 02.](#)

September 2023 von 14 bis 17 Uhr alle Medieninteressierten in das Jugendzentrum JOO! ein, um dort auf dem FAMILIEN.MEDIENTAG 2.0 Medien zu entdecken und auszuprobieren. Interaktive Mitmachangebote und informative Vorträge laden zum gemeinsamen Eintauchen in das Thema und Ausprobieren ein. Die Veranstaltung bietet Familien Gelegenheit, miteinander in das Gespräch über Medien zu kommen und ein besseres Verständnis für die Bedürfnisse und Herausforderungen jedes Familienmitglieds zu entwickeln. Von Gaming bis Datenschutz ist alles dabei. Schaut vorbei!



Kinderzeit-Podcast: Kita-Alltag ohne Klischees

In dieser [Podcast-Folge](#) des Online-Magazins „Kinderzeit“ geht es um klischeefreie Pädagogik in Kita und Grundschule. Miguel Diaz, Service-stellenleiter der [Initiative Klischeefrei](#), erklärt, wie Rollen-klischees weitergetragen werden, welche Auswirkung sie auf Kinder haben und wie wir sie überwinden.

App "cliMATEs - Klimafreundliche Jugendreisen"

Die App ist ab sofort im Google-Playstore und im Appstore von Apple verfügbar. Entwickelt wurde die App von der Naturfreundejugend Deutschland. Die App ist ein Planungstool für alle Menschen, die Jugendreisen oder ähnliche Veranstaltungen planen und durchführen. Mithilfe der App wird zum einen die Veranstaltungsorganisation erleichtert und zum anderen soll der Fokus dabei auf Klimaschutz gelegt werden. Verschiedene Funktionen stehen dafür zur Verfügung.

[Video zur App auf YouTube...](#)

Klappe auf! - Herbstmediencamp 07.10.-12.10.2023

Graue, triste Herbstferien? Nicht mit uns! Wir starten in eine neue Runde des Herbstmediencamps. Ganze sechs Tage lang kannst du dich mit anderen medienbegeisterten Jugendlichen in unterschiedlichen Workshops austoben. Egal ob vor, hinter oder rund um die Kamera oder auch mit Stift und Papier – hier ist für alle was dabei! Du brauchst keinerlei Vorwissen. Bei uns steht das Ausprobieren und Selbermachen im Vordergrund. Du hast etwas zu sagen? Raus damit in die Welt – in deinem eigenen Film, in deinem eigenen Social-Video, in deinem eigenen Theaterstück oder in deinem eigenen Slam! Let's DIY!

Wann? 07. – 12. 10. 2023

Wer? Jugendliche im Alter von 14 - 27 Jahren

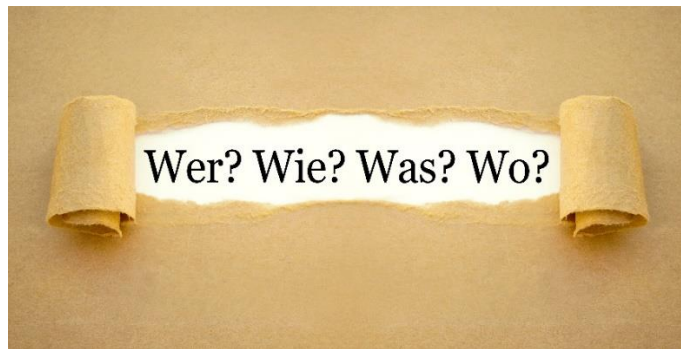
Wo? Jugendherberge Waren Müritz

Was? Workshops zu Film & Video, Poetry Slam, Fotos & Filme für Instagram, Theater

Preis? kostenlos

[Anmeldung und weitere Informationen...](#)

Termine und Veranstaltungen



Online-Fachtag "Zukunft Alter – mit dem Vergessen gut leben!"

Das [Kompetenzzentrum Demenz](#) des Landesverbandes Mecklenburg-Vorpommern lädt recht herzlich am **21.09.2023 von 10:00 – 15:00 Uhr** zum Online-Fachtag ein. Die Alterung der Gesellschaft und die Versorgungsstrukturen stellen uns vor große Herausforderungen und erfordern eine ganzheitliche Herangehensweise. Es verlangt ein Umdenken, um die Frage zu beantworten: „Wie wollen wir in Mecklenburg-Vorpommern altern?“. Dabei rücken auch Fragen des Umgangs mit Demenzerkrankten und die Schaffung von demenzsensiblen Lebensräumen und für ein freudvolles und integriertes Leben in den Fokus. In dem Online-Fachtag widmen wir uns gemeinsam diesen Themen und regen einen inter-disziplinären Austausch an.

[Weitere Informationen und zur Anmeldung...](#)

Fachtag: Kinderrechtsbasierter Kinderschutz. Pädagogische Einrichtungen als sichere Orte für Kinder

Jedes Kind hat das Recht auf Schutz vor Gefahren für sein Wohl. Körperliche, seelische und sexualisierte Gewalt sowie Vernachlässigung in der Familie gehören ebenso dazu wie Fehlverhalten und Gewalt durch pädagogische Fachkräfte sowie Übergriffe unter Kindern. Wie können solche Gefahren frühzeitig erkannt werden? Welche rechtlichen Vorgaben sind zu beachten und wie sollten Konfliktgespräche geführt werden? Woraus setzt sich ein belastbares Gewaltschutzkonzept zusammen?

In dieser Veranstaltung erfahren Sie, woraus sich ein belastbares Gewaltschutzkonzept zusammensetzt.

Veranstaltungsort: ILL e.V. - Bildungsakademie

Am Campus 16
18182 Bentwisch

Datum: Samstag, 30. September 2023

Uhrzeit: 9 -16 Uhr

Kosten: 85,00 Euro

[Weitere Informationen und Anmeldung...](#)

"Nord-Ticker" Familienkasse Nord

„Kindergeld auch nach Ende der Schulzeit!“ Zahlreiche Jugendliche starten nach dem Sommer mit einer Berufsausbildung, beginnen ein Studium, arbeiten oder machen ein Freiwilliges Soziales Jahr. In dieser Lebensphase gibt es viele familiäre und persönliche Veränderungen, die auch den Anspruch auf Kindergeld betreffen können. Auch wenn das Kind noch arbeits- oder ausbildungssuchend ist, kann ein Anspruch auf Kindergeld bestehen. Wollen Sie mit der Familienkasse Nord zu Kindergeld und Kinderzuschlag ins Gespräch kommen und wertvolle Hinweise erfahren? Dann nutzen Sie gern das Angebot der Informationsveranstaltung:

Was? 90 Minuten aktuelle Informationen zu Kindergeld / Kinderzuschlag

Wo? Digital über Skype für Business

Wann? 21.09.2023 ab 11.00 Uhr

[Melden Sie sich für diese Veranstaltung an unter:](#)

Familienkasse-Nord.Netzwerken@arbeitsagentur.de

Bundesagentur für Arbeit: Digitale Elternabende

Ihr Kind steht kurz vor dem Abschluss und die Suche nach dem passenden dualen Studium oder Ausbildungsplatz steht noch an? Wie findet mein Kind die passende Ausbildung? Unternehmen geben Antworten. Die Bundesagentur für Arbeit veranstaltet vom 25.09. – 29.09.2023 zum zweiten Mal eine Woche der digitalen Elternabende. Hier wird Ihnen als Eltern und Ihren Kindern die Möglichkeit geboten, verschiedene Unternehmen mit deren Ausbildungsmöglichkeiten in einer kompakten Stunde hautnah kennenzulernen. [Zum Programm im Überblick & Links zu den Terminen...](#)

Online-Veranstaltung: Familien-Bildung – Digitalität – Digitalisierung

Am 14. September 2023, von 10 – 12 Uhr begrüßen wir Prof. Dr. Ute Müller-Giebeler mit ihrem Vortrag "Familien-Bildung – Digitalität – Digitalisierung". Sie arbeitet am Institut für Kindheit, Jugend, Familie und Erwachsene der TH Köln, wo sie vor allem im Studiengang Kindheitspädagogik und Familienbildung das Lehrgebiet „Familienbildung“ vertritt. Und sie ist Mitglied im Fachbeirat im Forum Familienbildung. Der Vortrag berichtet über Grundlagen, Arbeit und Ergebnisse dieser Projekte sowie offene Fragen. [Weitere Informationen und zur Anmeldung...](#)

Bundesverband der Familienzentren e.V.: Fachtagung

Der Fachtag [Familien in dynamischen Zeiten - Strategien und Aufgaben von Familienzentren](#) findet statt am Montag & Dienstag, 9. und 10. Oktober 2023 in Augsburg. Beginn am ersten Tag ab 12 Uhr Ankommen, Start 13 Uhr, Ende am nächsten Tag ca. 13 Uhr, danach findet die Mitgliederversammlung bis ca. 16 Uhr statt. Veranstaltungsort ist das [Evangelische Forum Annahof](#). Im Annahof 4, 86150 Augsburg – fußläufig vom Hauptbahnhof gelegen. Weitere Infos wie Wegbeschreibung, Hotелеmpfehlungen etc. entnehmen Sie der [Website](#).

Onlinefachtagung "Psychische Gesundheit und Radikalisierung" am 5. September 2023

In den letzten Jahren haben Anschläge oder Angriffe von radikalisierten und psychisch beeinträchtigten Personen immer wieder für Aufsehen gesorgt. Dabei war zunächst häufig unklar, ob die Beweggründe eher im ideologischen Extremismus oder einer psychischen Erkrankung zu suchen waren. Tatsächlich sind die Übergänge häufig fließend und beide Bereiche können sich wechselseitig beeinflussen. Dies erschwert die Diagnose der Ursachen und Motive sowie die Auswahl passender Unterstützungs- und Beratungsangeboten. Angesichts der Schnittmengen zwischen diesen Bereichen will die Fachtagung für einen multiprofessionellen Ansatz werben und lädt dazu ein, die Kooperation und den Dialog zwischen Sozial- und Gesundheitsberufen, Beratungsstellen der Extremismusprävention, Ämtern und Behörden sowie weiterer Akteurinnen und Akteure auszubauen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Partizipation konkret: Beteiligung junger Menschen in der sozialen Arbeit.

Junge Menschen zu beteiligen ist aus verschiedenen Gründen oft herausfordernd. „Die Jugendlichen wollen ja gar nicht!“, „Dafür haben wir keine Zeit!“, „Die Jugendlichen, die zu uns kommen, sind froh über eine warme Mahlzeit und ein bisschen Ruhe!“. Sind das Sätze, die du kennst? Aus dem Kollegium oder von dir selbst? In einem Open Space entdecken und erleben wir gemeinsam, wie wir Jugendliche vor Ort beteiligen können. Anmeldung für 25. September in [Rostock](#). Anmeldung für 27. September in [Neustrelitz](#).

Die erste #mitmischenMV – Jugendkonferenz

Junge Menschen haben was zu sagen und der Landtag – genauer gesagt, die Enquete-Kommission „Jung sein in M-V“ des Landtages M-V – will wissen, was sie zu sagen haben, was sie sich

wünschen und dies in ihrer Arbeit berücksichtigen. Auf der ersten Jugendkonferenz geht es dabei darum, wobei junge Menschen mitreden wollen, wie sie sich einbringen können und was sie dafür brauchen. Welche Wünsche und Ideen habt ihr für Mitwirkungsmöglichkeiten junger Menschen? Entwickelt zusammen Ideen und besprecht sie mit Mitgliedern der Enquete-Kommission „Jung sein in M-V“. Neben dem inhaltlichen Austausch erwarten euch bei der Jugendkonferenz natürlich auch ein abwechslungsreiches Programm mit Freizeitangeboten, Lagerfeuer und Survival Kurs. [Weitere Informationen](#) oder bei Instagram unter [@mitmischenMV](#)

Demonstration gegen zunehmenden Fremdenhass und Queerfeindlichkeit in unserer Gesellschaft

Der [LSVD Queer-Mecklenburg-Vorpommern e.V.](#) und die gesamte queere Community ist zutiefst besorgt über die zunehmende Queerfeindlichkeit in Mecklenburg-Vorpommern. Deshalb ruft der Verband am 16.09.2023 um 13.00 Uhr in Schwerin zu einer gemeinsamen Demonstration auf, um gegen den zunehmenden Fremdenhass und Queerfeindlichkeit in unserer Gesellschaft ein deutliches Zeichen zu setzen. Start der Demonstration: Alter Garten, Schwerin.

Flüchtlingsrat MV e.V. "Tag der offenen Tür"

Am Mittwoch, dem 27.09.2023, öffnet der [Flüchtlingsrat MV](#) wieder seine Türen. Damit wird endlich nach Corona wieder die Tradition aufgenommen, einmal im Jahr die Geschäftsstelle und die Projekte vorzustellen. Wer schon immer wissen wollte, wer dort arbeitet, was eigentlich getan wird, wie die Menschen aussehen, die dort ans Telefon gehen, und wer auch mal abseits von Tagesordnungen über Flüchtlingsarbeit, Migrationspolitik oder über Gott und die Welt diskutieren möchte, kommt zwischen 10:00 Uhr und 16:00 Uhr in die Geschäftsstelle in der Goethestraße 75 in Schwerin. Es wird sich auf viele bunte Gäste gefreut!

JOB FACTORY 2023

Am 15. und 16. September 2023 findet wieder die größte Messe für Ausbildung und Studium in MV statt. Wo? In der HanseMesse Rostock. Der Eintritt ist kostenfrei. [Weitere Informationen...](#)

Zum Nachlesen - Publikationen und Studien

Bildungsmonitor 2023

Wo stehen die Bundesländer beim Bildungscheck? Welches Bundesland hat das beste Bildungssystem? Wer hat sich verbessert? Wo gibt es in Kindergarten, Schule, Lehre und Hochschule Änderungsbedarf? All das können Sie auf der [Website Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft](#) erfahren. Dort werden die wichtigsten Ergebnisse des Bildungsmonitors 2023 vorgestellt. In die seit 2004 jährlich erstellte Studie fließen 98 Indikatoren ein. Das reicht von der Zahl der Schulabbrecher pro Bundesland bis zur Zahl der frisch gekürten Doktoren, die von einer Universität kommen.

Zweiter Evaluationsbericht zum Entgelttransparenzgesetz

Das Ziel des Entgelttransparenzgesetzes ist die Durchsetzung des gleichen Entgelts für gleiche und gleichwertige Arbeit von Frauen und Männern. Wie es wirkt und umgesetzt wird, untersucht der zweite Evaluationsbericht. Er enthält ein wissenschaftliches Evaluationsgutachten sowie Stellungnahmen der Bundesregierung und der Sozialpartner.

[Zum Evaluationsbericht...](#)

Studie zu Kindeswohl bei Trennung und Scheidung



Wie wirken sich Trennung und Scheidung der Eltern auf die Kinder aus? Antworten gibt die [Studie "Kindeswohl und Umgangsrecht"](#). Sie zeigt, wie wichtig es ist, dass die Eltern konfliktfrei miteinander umgehen und die Wünsche der Kinder berücksichtigt werden.

Neue Publikation: KNE Forschung - Maßnahmen, Vorbeugung und Linderung von Einsamkeit in Deutschland. Eine Systematisierung.

Einsamkeit tritt in vielen Facetten und unterschiedlichen Formen auf und ist zudem abhängig von den individuellen Lebenslagen. Entsprechend vielfältig fallen Strategien zur Vorbeugung und Linderung von Einsamkeit aus, welche zudem noch durch regionale Besonderheiten gekennzeichnet sind. Der [Bericht](#) liefert erstmals Einblick in die Angebotslandschaft zur Prävention und Linderung von Einsamkeit in Deutschland. Ziel der Systematisierung ist es, einen Rahmen für das Verständnis der verschiedenen Ansätze zur Prävention und Linderung von Einsamkeit und deren Zusammenwirken in einer Gemeinschaft zu entwickeln.

Studie: Digitale Kompetenzen von Mädchen beeinflussen deren Berufswahl

Der Fachkräftemangel in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik (MINT) belastet die deutsche Wirtschaft – insbesondere angesichts der zunehmenden Digitalisierung. Nun zeigt eine aktuelle RWI-Studie: Mädchen und Jungen haben in der neunten Klasse ähnlich hohe digitale Kompetenzen. Doch es gibt einen entscheidenden Unterschied. Mädchen verfolgen – anders als Jungen – tendenziell nur dann eine MINT-Karriere, wenn ihre digitalen Kompetenzen überdurchschnittlich stark ausgeprägt sind. Für die [Studie](#) wurden Daten des Nationalen Bildungspanels (NEPS) ausgewertet.



KinderUni´s starten wieder

[Kinderhochschule Neubrandenburg](#): "Wie fühlt es sich an, im Rollstuhl zu sitzen und wie spricht man mit den Händen?"; 15.09.2023

[KinderUni Rostock](#): "Wie kommt der Verbrecher in ein Kinderbuch?"; 06.09.2023

[KinderUni Wismar](#): "Mit Adлераugen aus dem Weltraum - wie Satelliten die Erde sehen."; 27.10.2023

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



ISBW gGmbH
Diana Wienbrandt
Markt 12
17235 Neustrelitz
Deutschland

0395 5584039